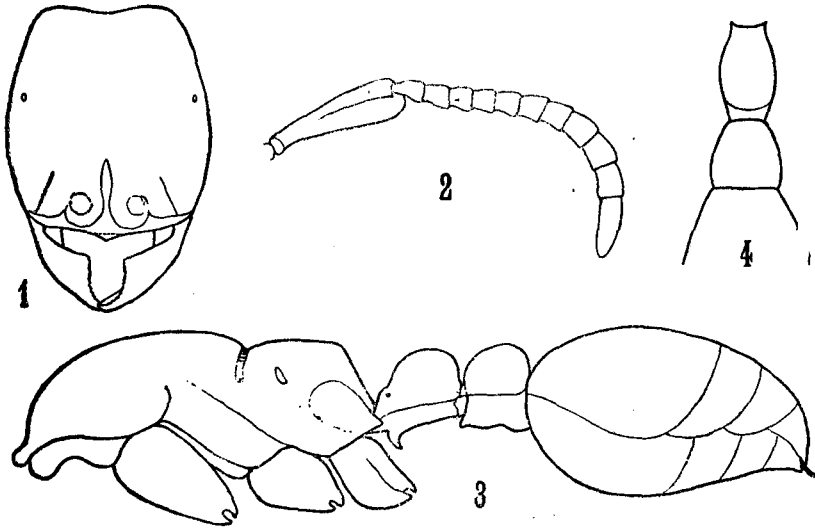


allmaehlich verlaengert; Endglied etwa so lang wie die beiden vorhergehenden zusammen.

Thorax schlank. Promesonotum (Fig. 3) im Profil leicht konvex. Epinotalsutur tief, mit kurzen Laengsrnzeln. Epinotum nicht gerandet; Basalflaeche und abschuessige Flaeche



*Eciton (Neivamyrmex) laevigatum* n. sp.  
 Fig. 1. Kopf des grosseren Arbeiters, Dorsalansicht. — Fig. 2. Fuehler (nach Balsampraeparat). — Fig. 3. Koerper im Profil. — Fig. 4. Stielchen von oben. (Borgmeier del.)  
*Carebarella bicolor* Emery

ungefaehr gleichlang, einen stumpfen Winkel bildend. Petiolus ventral vorn mit gekruemmtem Zahn, etwas laenger als hoch, deutlich laenger als breit, Knoten im Profil konvex, von oben gesehen (Fig. 4) mit konvexen Seiten; Postpetiolus hoeher als lang, bei Dorsalansicht etwa so breit wie lang, vorn schmaeler als hinten, mit konvexen Seiten.

Koerper ueberall stark poliert glaenzend, auch die Basalflaeche des Epinotums; nur die Seiten des Epinotums, die Promesopleuralsutur und die Seiten des Petiolus fein genetzt. Mandibeln und Schaft punktiert. Punktierung des Kopfes fein und zerstreut. Abstehende Behaarung kurz und zerstreut, einige laengere Haare an Stielchen und Hinterleib.

Faerbung roetlichgelb.

Laenge: ♂ maior 4,5 mm, minor circa 3 mm. Wahrscheinlich existieren noch kleinere Individuen.

Typen: 14 Exemplare von Roque Saenz Peña, Chaco, N. Kusnezov leg. 15.VI.1948.